

[FREE] Tabuthema Trauerarbeit: Kinder begleiten bei Abschied, Verlust und Tod

Tabuthema Trauerarbeit: Kinder begleiten bei Abschied, Verlust und Tod

Von Margit Franz

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #82003 in BcherMarke: Don Bosco VerlagVerffentlicht am: 2008-03-01Abmessungen: 9.41 x .87b x 6.571, Einband: Taschenbuch264 Seiten | File size: 16.Mb

Von Margit Franz : Tabuthema Trauerarbeit: Kinder begleiten bei Abschied, Verlust und Tod before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Tabuthema Trauerarbeit: Kinder begleiten bei Abschied, Verlust und Tod:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. :)Von JohnBei dem vorliegenden Werk handelt es sich um Sekundrliteratur, die sich sehr gut eignet fr LehrerInnen und Eltern um sich theoretisch der Thematik Sterben, Tod und Trauer zu ffnen. Es werden theoretische Konstrukte erlutert

und Empfehlungen für den Umgang mit dem Thema mit Kindern gegeben. Absolut empfehlenswert!" Ein klares Todesbewusstsein von früh an trägt zur Lebensfreude und Lebensintensität bei. Nur durch ein Todesbewusstsein erfahren wir das Leben als Wunder!" Max Frisch 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tabubruch! Von Frank Hartmann, Autor Abschied, Verlust und Tod sind im Leben des Menschen allgegenwärtig! Wer als Erwachsener meint, man müsse Kinder vor diesen Erfahrungen um jeden Preis bewahren, alles schön reden oder totschweigen, schützt meist nur sich selbst vor der Erfahrung seiner eigenen Sprachlosigkeit und Unfähigkeit im Umgang mit dem Thema. Es wird Zeit, dass Kinder auf Beerdigungen selbstverständlich werden, dass in Kitas und Schulen anlassbezogen oder im Einklang mit dem Fest- und Jahreskreis dieser Gesellschaft das Thema einen Raum hat, dass mit einem großen Tabu gebrochen wird. "Tabuthema Trauerarbeit" kann hier viel bewegen! Bei meiner Arbeit mit Erzieherinnen zum Thema "Kinder und Tod" benutze ich das Buch von Margit Franz als Seminarliteratur. Ich kann mich dem Gesagten anschließen: das Buch geht in eine Kita und in die Schule und überall dort hin, wo wir als Erwachsene Kindern gegenüber eine Verantwortung haben im angemessenen, nicht tabuisierenden Umgang mit dem Thema Tod. Nur: es sollte VOR dem Ernstfall von den pädagogischen Fachkräften gelesen werden, damit es in der betreffenden Situation Handlungssicherheit und Halt bietet - einem selbst, den Traurigen, den Trauernden und den Haltlosen, mit denen man dann zu tun hat. Klopft der Tod erst an die Tür von Kita, Schule, Elternhaus herrscht IMMER Ausnahmezustand. In diesem Moment hat man zumeist gar nicht die Zeit und die Ruhe zum Lesen - die man sich nehmen muss, wenn man wirklich begleiten will! In einer Gesellschaft, in der werdende Mütter Chinesischkurse für Ungeborene besuchen, um ihrem Kind die Möglichkeit zu eröffnen, sich frühzeitig mit den Anforderungen dieser Welt auseinander zu setzen (- neue Märkte und gute Berufschancen), sollte das todsichere Thema Tod nicht länger ein Tabu bleiben dürfen. Es wird garantiert jedem Menschen begegnen - im Zusammenleben mit anderen und - eines Tages - sehr "persönlich". Letztlich erweitert das Buch somit auch den eigenen Horizont. Man entdeckt die eigenen Mechanismen des Umgangs mit dem Thema Tod und tut sich selbst auch etwas Gutes, wenn man das Buch liest - nicht nur den Menschen, die einem als PädagogIn anvertraut sind! 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Praktischer Ratgeber! Von Jutta Rossmann Diese Buch geht überall dahin, wo mit Kindern gearbeitet wird. Es beantwortet ganz praktisch alle Fragen um Trauer, Verlust und Tod.

Produktbeschreibung Kinder begleiten bei Abschied, Verlust und Tod Broschiertes Buch Viele Erzieherinnen und Lehrer/innen, aber auch Eltern scheuen sich, über Trauer, Abschied und Tod mit Kindern zu sprechen. Dabei sind es häufig die eigenen nächste, die einem ungezwungenen Umgang mit der Thematik entgegenstehen. "Tabuthema Trauerarbeit" nähert sich dem Thema von verschiedenen Seiten. Nicht nur die Arbeit mit den Kindern selbst ist dabei ein wesentlicher Aspekt. Auch den nächsten der Erwachsenen wird hier Rechnung getragen. Ein umfangreicher Praxisteil enthält Anregungen und Hilfen für die Trauerarbeit mit Kindern und Eltern.

Kurzbeschreibung Viele ErzieherInnen und LehrerInnen, aber auch Eltern scheuen sich, über Trauer, Abschied und Tod mit Kindern zu sprechen. Dabei sind es häufig die eigenen nächste, die einem ungezwungenen Umgang mit dieser Thematik entgegenstehen. "Tabuthema Trauerarbeit" nähert sich dem Thema von verschiedenen Seiten. Nicht nur die Arbeit mit den Kindern selbst ist dabei ein wesentlicher Aspekt, auch den nächsten der Erwachsenen wird hier Rechnung getragen. Ein umfangreicher Praxisteil enthält Anregungen und Hilfen für die Trauerarbeit mit Kindern und Eltern. über den Autor und weitere Mitwirkende Margit Franz, Diplom-Pädagogin, leitete 14 Jahre lang eine Kindertageseinrichtung in Rodgau (Hessen). Heute arbeitet sie als Publizistin, Autorin und Herausgeberin von "Die Kindergartenzeitschrift".